

3. Die „ganze christliche Gemein“:

Kommt und laßt uns Christum ehren, Herz und Sinnen zu ihm kehren; singet fröhlich, laßt euch hören,wertes Volk der Christenheit.

Sehet, was hat Gott gegeben! Seinen Sohn zum ew'gen Leben. Dieser kann und will uns heben aus dem Leid ins Himmels Freud. (Paul Gerhardt)

Hirtenmusik für Positiv.

„Stille Nacht, heilige Nacht“

1. (Mit Laute\*, gesungen von einem Kruzianer bei verdunkelter Kirche):

Stille Nacht, heilige Nacht! Alles schläft, einsam wacht nur das traute, hochheilige Paar. Holder Knabe im lockigen Haar, schlaf in himmlischer Ruh!

2. (Vierstimmiger Chor):

Stille Nacht, heilige Nacht! Hirten erst kund gemacht durch der Engel Halleluja, tönt es laut von fern und nah: Christ, der Retter ist da!

3. Gemeinde:

Stille Nacht, heilige Nacht! Gottes Sohn, o wie lacht Lieb aus deinem göttlichen Mund, da uns schlägt die rettende Stund, Christ, in deiner Geburt!

(Text von Joseph Moor, vertont von Franz Gruber)

\* Mit Laute wurde das Lied am Weihnachtsheiligabend 1818 in Oberndorf im Oberfalsbergischen am seiner Entstehung vom Komponisten gesungen.

„O du fröhliche“ Gemeinde, Chor und Instrumente:

O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit! Welt ging verloren, Christ ward geboren: freue, freue dich, o Christenheit!

O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit! Christ ist erschienen, uns zu versüßnen: freue, freue dich, o Christenheit!

O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit! Himmlische Heere, jauchzen dir Ehre: freue, freue dich, o Christenheit!

Die Kollekte ist besonders für bedürftige Konfirmanden der Kreuzkirch-Gemeinde bestimmt.

23. Dezember 1/2 4 Uhr: Landesjugendpfarrer Fleischhack;

24. Dezember 2 Uhr: Sup. Fider; 4 Uhr: Pfarrer Krömer.

Mitwirkende: Chor (Kurrende): Der Kreuzchor;

Orgel: Organist der Kreuzkirche: Herbert Collum;

Leitung: Kreuzkantor Prof. Rudolf Mauersberger.

Laute: Erhard Siebert; Knabensolostimme: Kruzianer Günter Spänich 3 C (Dresden).

Nach der Vesper Turmblasen (Posaunenchor von Adolf Müller):

1. Kommet ihr Hirten. Altböhm. Weihnachtslied.

2. Freu dich, Erd und Sternenzelt. Altböhm. Weihnachtslied.

3. Ein Stern steht überm Walde. Tonf. Adolf Müller.

4. Vom Himmel hoch. Luther.

Anstelle des Kurrendesingens, das wegen der großen Gefahr für die Stimmen wegfällt, werden drei Christvespern (23. und 24. Dez.) und die Christmette vom Kreuzchor bestritten.

Montag (1. Feiertag) früh 7 Uhr:

Christmette mit einem Christmettenspiel der Alumnen des Kreuzchors in der Kreuzkirche

Eintritt frei!

Programm 20 Pf. (schon im voraus zu haben)

Eintritt frei!

Kirchenmusik in der Kreuzkirche:

1. Feiertag, vormittags 1/2 10 Uhr: Joh. Seb. Bach (1685-1750): Zweite Kantate aus dem Weihnachtsoratorium für Soli, Chor und Orchester.

Engelverkündigung: Dieter Langsch (Kruzianer).

2. Feiertag, vormittags 1/2 10 Uhr: Joh. Seb. Bach: Teile aus der fünften und sechsten Kantate des Weihnachtsoratoriums für Solo, Chor und Orchester.

Silbester-Vesper am 31. Dezember, nachmittags 4 Uhr: Kreuzchor.

Kirchenmusik am Neujahrstag, vorm. 1/2 10 Uhr: Neujahrskantate für Chor und Orchester von Joh. Seb. Bach (vierte Kantate des Weihnachtsoratoriums).